Herren Kreisliga C Südwest

VfL Winterbach : TV Stetten II
Freitag, 27.10.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim VfL Winterbach – 9:7 Heimerfolg

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:7 in den Spielen und 32: 27 in den Sätzen gewannen die Akteure vom VfL Winterbach ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga C Südwest gegen den TV Stetten II. 190 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Schwarz / Bango den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Kaum Chancen ließen Schwarz / Bango beim 12:10, 11:8, 11:9 ihren Gegnern Bellon / Bellon. Sonnleitner / Halbauer verpassten es indessen mit einem 1:3 gegen Kurrle / Walter, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Nessler / Haffner bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Eppler / Prietzel. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Mario Kurrle war anschließend Malte Schwarz, obwohl er alles gegeben hatte. Überzeugend war indes der 3:0-Erfolg von Christof Bango gegen Ulrich Bellon. Da gab es nichts zu rütteln. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. In vier Sätzen gewann Heinz Sonnleitner gegen Claudia Eppler und gab dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Leo Nessler verlor sein Match gegen Sascha Walter unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 5:11, 10:12, 7:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte danach Werner Halbauer gegen Niklas Bellon zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Mike Haffner danach die Begegnung mit 1:3 gegen Jasmin Prietzel abgab und eine Niederlage kassierte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Malte Schwarz hatte seinen Gegner Ulrich Bellon beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Mit diesem Sieg verbesserte Schwarz seine Bilanz auf 6:1 in dieser Saison. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Mario Kurrle konnte Christof Bangodaraufhin den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Heinz Sonnleitner bekam seinen Gegner Sascha Walter beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Leo Nessler war im Einzel gegen Claudia Eppler nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Werner Halbauer hatte im Einzel gegen Jasmin Prietzel am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Mike Haffner bekam es nun mit Niklas Bellon zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Mike Haffner am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Haffner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Auf dem falschen Fuß erwischten Schwarz / Bango ihre Gegner Kurrle / Walter beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach nun 4 Siegen in Serie heißt es für den VfL Winterbach nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Schnait II am 12.11.2023 möglichst erneut siegreich zu

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.10.2023 (23:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gestalten. Das Team des TV Stetten II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 11.11.2023 gegen den TV Weiler erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:
VfL Winterbach
Doppel: Schwarz / Bango 2:0, Sonnleitner / Halbauer 0:1, Nessler / Haffner 0:1
Einzel: M. Schwarz 1:1, C. Bango 1:1, H. Sonnleitner 1:1, L. Nessler 1:1, W. Halbauer 2:0, M. Haffner 1:1
TV Stetten II
Doppel: Kurrle / Walter 1:1, Bellon / Bellon 0:1, Eppler / Prietzel 1:0
Einzel: U. Bellon 0:2, M. Kurrle 2:0, S. Walter 2:0, C. Eppler 0:2, J. Prietzel 1:1, N. Bellon 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.10.2023 (23:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").